



Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 010/2026

Federführung: Hauptamt	Datum: 28.01.2026
Bearbeiter: Birgit Bormann	AZ:

Beratungsfolge	Termin	
Gemeinderat	11.03.2026	

Gegenstand der Vorlage

Neubau Mehrzweckhalle Heudeber - Ermächtigung zur Auftragsvergabe

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat ermächtigt den Bürgermeister der Gemeinde Nordharz für das Bauvorhaben „Neubau Mehrzweckhalle Heudeber“ die Erteilung der Zuschläge für die noch erforderlichen Baulose an die wirtschaftlich günstigsten Bieter vorzunehmen. Die Gesamtauftragssumme über alle Baulose soll dabei 637.000 € nicht überschreiten.

Diese Ermächtigung gilt als Einzelfallentscheidung nur für das vorgenannte Bauvorhaben in Abweichung des § 4 Absatz 1, Pkt. 10 i. V. m. § 8 Pkt. 7 der Hauptsatzung der Gemeinde Nordharz. Der Bürgermeister wird beauftragt, über die erfolgte Auftragserteilung in der darauffolgenden Sitzung des Gemeinderates zu informieren.

Fröhlich
Bürgermeister

Sachverhalt:

Der erste Bauabschnitt (Rohbau) der Fördermaßnahme „Neubau Mehrzweckhalle Heudeber“ ist erfolgreich umgesetzt und abgerechnet. Zwischenzeitlich wurde auch die Zuwendung i. H. v. 500.000 € ausgezahlt.

Zur Fertigstellung der Maßnahme sollen nun im geplanten zweiten Bauabschnitt losweise noch die verbliebenen Arbeiten wie Estrich, Trockenbau, Fliese, Elektro, Sportboden Prallwände und Außenanlagen ausgeschrieben werden. Im Zuge der Vorbereitung zur Ausschreibung erfolgte eine entsprechende Kostenfortschreibung. Dabei wurde festgestellt, dass der ursprünglich für 2025 prognostizierende Kostenansatz i.H.v 1,2 Mio. € für das Haushaltsjahr 2026 nicht entsprechend fortgeschrieben wurde. Aufgrund der anzupassenden Kosten wurde noch einmal intensiv nach Einsparmöglichkeiten unter Berücksichtigung der verschiedenen Nutzungsarten und -anforderungen sowie zusätzlicher Leistungen gesucht.

Im Ergebnis gemeinsamer Abstimmungen und einhergehender Markterkundungen belaufen sich auf Basis der Kostenbetrachtungen die voraussichtlich noch erforderlichen Gesamtaufwendungen auf 759.402,23 €. Mithin wäre im Haushalt 2026 noch ein Kostenansatz i. H. v. 760.000 € für die Maßnahme zu berücksichtigen, welcher durch nicht realisierbare Investmaßnahmen entsprechend gedeckt ist. Ob die Kostenprognose aufgrund der abzuwartenden Ausschreibungsergebnisse so eintrifft, bleibt abzuwarten.

Da die Maßnahme aufgrund der Förderbedingungen zeitnah umgesetzt werden muss, ist nunmehr die Ausschreibung der verbliebenen Bauarbeiten erforderlich. Zur Auftragserteilung soll daher ein Vorratsbeschluss gefasst werden, um aufgrund des Ausschreibungsprozederes und der damit verbundenen und einzuhaltenden Fristen, flexibel und unabhängig von den Terminen für die Gemeinderatssitzung, zeitnah die notwendigen Auftragserteilungen durchzuführen. Insofern soll der Bürgermeister mit dem Beschluss in die Lage versetzt werden, die nach Vorlage der Ausschreibungsergebnisse noch verbliebenen Bauaufträge im voraussichtlichen Gesamtumfang i. H. v. 636.133,94 € umgehend zu erteilen. Im Ergebnis kann die Maßnahme damit zeitnah weiter fortgesetzt und die Fördermaßnahme fristgerecht abgeschlossen werden.

Daher wird empfohlen zu beschließen, dass der Bürgermeister der Gemeinde Nordharz die noch erforderlichen losweisen Bauaufträge (Los 1-Estrich/Trockenbau 95.000 €, Los 2-Elektroarbeiten 153.000 €, Los 3-Sportboden/Prallschutzwände 245.000 € und Los 4-Außenanlagen 144.000 €) für die Fertigstellung der Mehrzweckhalle in Heudeber maximal in einem voraussichtlich noch zu erwartenden Gesamtvolumen i. H. v. 637.000 € direkt beauftragen kann und den Gemeinderat in der darauffolgenden Gemeinderatssitzung über die Auftragserteilungen entsprechend informiert.